

MKM Legal Tech Tool: White Colibri

Cookie-Banner-Consent-Tool und Rechtstexte für Ihre Websites

Leistungsbeschreibung & technische Anbindung

Inhalt

Einleitung	2
Überblick	2
Wissenswertes zu White Colibri	3
Automatische Datenschutzerklärung (auch „Rechtstexte“)	3
1. Fragebögen	4
2. Analyse der eingesetzten Webdienste	4
3. Umfang der Analyse, Unterseiten	5
4. Erstellung und Update der Datenschutzerklärung	6
5. Automatische Integration ins CMS	7
MKM Cookie-Banner-Consent-Tool	8
1. Einholen der Einwilligung	8
2. Widerruf der Einwilligung	9
3. Cookie-Blocking	9
4. Individualisierbarkeit	10
5. Umfang des technischen Scans	10
Impressum erstellen	11
Mehrsprachigkeit von White Colibri	11
Technischer Prüfbericht	12
Haftungsübernahme	13
Häufig gebuchte Integrationsoptionen	14
1. Einmal-Datenschutzpaket	14
2. Anpassung des Scan-Rhythmus	14
3. Anpassung der Anzahl der zu analysierenden Unterseiten	15
4. Automatisierter Betrieb	15
5. Weitere Automatisierung	16

Einleitung

Dieses Whitepaper beschreibt das automatische **Cookie-Banner-Consent-Tool** sowie die **automatische Datenschutzerklärung** – zwei der LegalTech Tools von MKM mit dem Namen White Colibri. Dieses Paper hilft den Kunden von MKM diese beiden Website-Tools besser verstehen und bewerten zu können.

Darüber hinaus bietet MKM im Bereich LegalTech eine innovative **e-Learning-Plattform** zur Durchführung z.B. von Datenschutzpflichtschulungen an und übernimmt für Unternehmen die Einrichtung und den Betrieb von **Whistleblowing-Hotlines** in einer sicheren Umgebung und auf einer für den Kunden selbst zu managenden Online-Oberfläche.

Überblick

Das MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** und die **automatische Datenschutzerklärung** ermöglichen es Agenturen, anderen Dienstleistern und einzelnen Unternehmen, das Thema Datenschutz auf Internetseiten effektiv zu adressieren und zu managen. Mit den Schnittstellen und Plugins des MKM Website-Portal können Sie Datenschutzerklärungen und Anbieterkennzeichnungen (Impressum) einfach und weitgehend automatisiert erstellen lassen und in die Internetseiten Ihrer Kunden integrieren. Optional können Sie das **Cookie-Banner-Consent-Tool** hinzubuchen.

Mit den MKM Website-Portal erhalten Sie Zugriff auf eine voll integrierte Rundum-Sorglos-Datenschutz-Lösung für Internetseiten Ihrer Kunden oder die eigenen Internetseiten. In Abgrenzung zu allen anderen bekannten Anbietern sparen Sie durch die eingesetzten KI-Technologien manuellen Konfigurations- und Administrationsaufwand.

Wissenswertes zu White Colibri

Unsere eingesetzte Technologie beruht auf jahrelanger Markterfahrung. Seit der Tätigkeit als externer Datenschutzbeauftragter im Jahr 2007 haben wir mehrere tausend Internetseiten rechtlich abgesichert. Mehr Informationen zu den Datenschutzberaterinnen und Datenschutzberater von MKM finden Sie unter www.mkm-datenschutz.de.

Zur Erstellung der **automatischen Datenschutzerklärung** und des **Cookie-Banner-Consent-Tools** wurden modernste Programmieretechniken eingesetzt, die im Umfeld der Universität Saarbrücken in Forschungsprojekten im Bereich der künstlichen Intelligenz erprobt wurden. Als Technologiepartner arbeiten wir hierbei mit dem spezialisierten KI-Solution-Anbieter „MONDATA GmbH“ zusammen (www.mondata.de).

Alle unsere Rechtstexte und Lösungen sind für den deutschen Markt ausgelegt und in deutscher sowie weiteren Sprachen verfügbar.

Die Kombination aus **automatischer Datenschutzerklärung** und **Cookie-Banner-Consent-Tool** gewährleisten, dass Ihre Websites die Anforderungen der Cookie-Rechtsprechung des EuGH erfüllen und DSGVO-konforme Datenschutzerklärungen besitzen.

Automatische Datenschutzerklärung (auch „Rechtstexte“)

Mit der automatischen Erstellung von Rechtstexten können Datenschutzhinweise und Anbieterkennzeichnungen (Impressum) einfach und weitgehend automatisiert erstellt und in die Websites der Kunden integriert werden. Der Kunde spart sich hierdurch einen erheblichen Konfigurations- und Administrationsaufwand. Die Rechtstexte werden im Abo mit regelmäßigen monatlichen Updates und – wenn gewünscht – zubuchbar in Kombination mit dem **Cookie-Banner-Consent-Tool** angeboten.

1. Fragebögen

Vor Beginn der Analyse ist es für die Erstellung von Datenschutzerklärung und Impressum notwendig, fehlende Informationen, die nicht technisch analysiert werden können, in kurzen Fragebögen im MKM Website-Portal zu hinterlegen. Der Fragebogen kann - wenn gewünscht - mit dem Inhaber der zu prüfenden URL geteilt und von diesem ausgefüllt werden. Für ein rechtlich einwandfreies Ergebnis ist es erforderlich, dass die Angaben in den Fragebögen korrekt und vollständig sind.

Um der aktuellen Rechtslage gerecht zu werden, werden die Fragebögen stetig an neue rechtliche Erfordernisse angepasst. Dies kann dazu führen, dass im Anschluss an ein Update ergänzende oder andere Eingaben notwendig werden, um eine rechtskonforme Datenschutzerklärung und/oder Impressum zu erhalten.

2. Analyse der eingesetzten Webdienste

Im Rahmen der Internetseitenanalyse detektiert das MKM Website-Portal Verbindungen, die während des Ladens der Website hergestellt werden. Über definierte Filterregeln werden diesen Verbindungen Webdienste aus der dahinter liegenden Datenbank zugeordnet. Ist dies nicht möglich (z.B. weil ein Webdienst noch nicht bekannt ist), wird die Verbindung als unbekannt klassifiziert und es werden Informationen gespeichert, die eine spätere manuelle Zuordnung erlauben.

In der Datenbank, die wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern betreiben, sind eine hohe Anzahl gängiger Webdienste (u.a. Tools, Webservices, Webtracker, Skripte und Social-Media-Plugins) hinterlegt, beschrieben und hinsichtlich ihrer datenschutzkonformen Einsetzbarkeit eingestuft.

Die Datenbank wird regelmäßig und beständig aktualisiert. So werden insbesondere Webdienste von Drittanbietern, die mehrfach in Scans detektiert werden, aber bisher nicht in der Datenbank vorhanden sind, sukzessive in die Datenbank nachgetragen.

3. Umfang der Analyse, Unterseiten

Zu Erstellung der Datenschutzerklärung ist es notwendig, dass eine Website erfolgreich vom MKM Website-Portal analysiert wurde. Hierzu analysiert der Algorithmus die angegebene Website, beginnend bei der im MKM Website-Portal angelegten URL. Von dort ausgehend werden Unterseiten analysiert, die über Links erreichbar sind.

Dieses Vorgehen führt u.a. zu folgenden Einschränkungen für sog. **nicht auffindbare Inhalte**:

Inhalte hinter Formularen, Schaltflächen und Login-Masken, Browser-, Locale- und Device-spezifische Inhalte, Fallback-Inhalte, die nur in Sonderfällen geladen werden, dynamisch mit jedem Page-Load variierende Inhalte, wie z.B. Werbung. Zusätzlich ist für eine erfolgreiche Analyse notwendig, dass die Crawler nicht aktiv durch die Website-Infrastruktur geblockt oder behindert werden (z.B. durch bereits bestehende Cookie-Banner, die die KI noch nicht selbstständig bedienen kann oder zu sensitiv eingestellte DDoS-Blocker ohne Whitelist).

Beachten Sie auch Folgendes:

Abhängig von den gebuchten Lizenzoptionen gibt es eine limitierte Anzahl an Unterseiten, die ausgehend von der Startseite, analysiert werden. Grundsätzlich geht unser System bei jeder noch nicht analysierten URL von einer neuen Unterseite aus. Um doppelt analysierten Seiten aufgrund von dynamischen URLs (z.B. Zeitparameter in den URLs) entgegen zu wirken, führt das MKM Website-Portal zusätzlich eine automatische Ähnlichkeitsanalyse auf dem Quelltext der Websites durch, über die sehr ähnliche Seiten als Duplikate eingestuft und nicht als Unterseite gezählt werden. Hierbei handelt es sich jedoch im Sinne einer möglichst vollständigen Analyse um eine defensive Heuristik, sodass es in Einzelfällen vorkommen kann, dass "gleiche" Seiten mit unterschiedlicher URL doppelt gezählt werden.

Standardmäßig werden 300 Unterseiten der eingebuchten Seite analysiert. Jedoch können auf Wunsch auch 1.000 oder 5.000 Unterseiten in die Analyse mit einbezogen werden.

Die Option von manuellen Re-Scans ermöglicht es Ihnen, eine Website auf Wunsch jederzeit erneut überprüfen und eine neue Datenschutzerklärung erzeugen zu lassen.

Sollte eine technische Analyse trotz Erfüllung der geforderten Eigenschaften in Einzelfällen doch nicht durchgeführt werden können, kontaktieren Sie unseren Support unter kontakt@mkm-compliance.de. Warten Sie hierfür ca. 24h nach der Projektanlage. Je nach Auslastung des MKM Website-Portals kann es zu kurzen Verzögerungen in der Bearbeitung einzelner Projekte kommen.

4. Erstellung und Update der Datenschutzerklärung

Auf Basis der Nutzereingaben in den Fragebögen und des Websiteanalyseergebnisses generiert das MKM Website-Portal eine Datenschutzerklärung. Diese enthält neben den relevanten rechtlichen Klauseln eine transparente Erklärung über die eingesetzten Webdienste, Tools und Webservices, die in der Analyse gefunden und klassifiziert wurden. Zusätzlich werden die in der Analyse identifizierten Cookies aufgelistet.

Sollte die automatische Analyse aufgrund der beschriebenen technischen Limitierungen einzelne Webdienste oder Cookies nicht gefunden haben, können diese manuell im MKM Website-Portal hinzugefügt und klassifiziert werden. Identifizierte Webdienste und Cookies können zudem im MKM Website-Portal manuell entfernt werden und werden in der Folge bei der Generierung der Datenschutzerklärung nicht berücksichtigt. Gleichzeitig ist auch möglich Webdienste und Cookies manuell im MKM Website-Portal hinzuzufügen.

Bei den Cookies besteht zusätzlich die Möglichkeit, über das MKM Website-Portal die Kategorisierung und **Einstufung sämtlicher Cookies anzupassen**. Mögliche Probleme in der automatischen Klassifikation können so in jedem Fall manuell gelöst werden.

Die erstellte Datenschutzerklärung kann als PDF- oder HTML-Datei heruntergeladen und in die Website des Kunden eingebunden werden - oder man nutzt das angebotene **WordPress** Plugin die **TYPO3** Extension oder das **JavaScript-Snippet**, die eine **automatische Einbindung und Update** der Datenschutzerklärung und/oder des Impressum ermöglichen.

Im MKM Website-Portal werden angelegte Websites **einmal pro Monat automatisch analysiert**. Bei Bedarf erfolgt dann einmal pro Monat automatisch ein Update der Datenschutzerklärung. Manuelle Updates können jederzeit angestoßen werden. Rechtstexte werden durch spezialisierte Juristen stetig an die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen angepasst.

5. Automatische Integration ins CMS

Die automatische Einbindung der Rechtstexte „Datenschutzerklärung“ und „Impressum“ in unterstützte CMS-Systeme kann auf verschiedene Wege erfolgen. Aktuell bieten wir hierfür ein **WordPress** Plugin oder eine **TYPO3** Extension an. Im Rahmen der Integration der Rechtstexte erhalten Sie einen Produktcode, den Sie im **WordPress** Plugin oder der **TYPO3** Extension hinterlegen. Um sämtliche CMS-Systeme mit einer automatischen Integration der Rechtstexte unterstützen zu können, bieten wir darüber hinaus auch ein JavaScript-Snippet an, welches CMS-unabhängig verwendet werden kann (beispielsweise für Contao, Wix, Joomla, Drupal, Magento, etc.).

Das **WordPress** Plugin und die **TYPO3** Extension laden die vom MKM Website-Portal generierten Rechtstexte automatisch mittels des Produktcodes. Die geladenen Rechtstexte werden im CMS aus Performancegründen für einige Zeit gecached. Der Cache bietet zudem eine Ausfallsicherheit, sodass die Rechtstexte auch angezeigt werden können, wenn das MKM Website-Portal aus technischen Gründen einmal nicht erreichbar sein sollte.

Wichtiger Hinweis:

Generell sind CMS-Systeme komplexe Systeme, in denen sich Komponenten / Plugins / Module technisch gegenseitig beeinflussen können. Das **WordPress** Plugin und die **TYPO3** Extension werden vor den Releases ausgiebig auf unterschiedlichen gängigen CMS-Konfigurationen getestet. Trotzdem können wir nicht garantieren, dass sie in jeder denkbaren CMS-Konfiguration funktionieren und es im Zusammenspiel mit anderen Plugins und Komponenten nicht doch ggf. zu unvorhersehbaren Effekten kommen kann, wenn Sie ein CMS-Plugin oder Extension aktivieren.

Bitte führen Sie daher vor der Installation eines **WordPress** Plugin oder der **TYPO3** Extension eine vollständige **Datensicherung** des jeweiligen CMS durch und deaktivieren Sie ggf. andere Komponenten / Module / Plugins, wenn Sie unerwünschte Effekte feststellen.

MKM Cookie-Banner-Consent-Tool

Das MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** ist zur automatischen Datenschutzerklärung jederzeit hinzubuchbar und deckt mit seinem technisch funktionalen Cookie-Banner alle rechtlichen Vorgaben ab. Es ermöglicht, Einwilligungen von Website-Besuchern für das Laden von einwilligungspflichtigen Cookies, Webservices und Webdiensten einzuholen. Das **Cookie-Banner-Consent-Tool** wird ebenfalls mittels des **WordPress** Plugin, der **TYPO3** Extension oder jetzt auch mittels des **JavaScript-Snippet** auf der jeweiligen Website eingebunden.

Ein absolutes Novum dabei ist, dass Sie sich lästigen Konfigurationsaufwand sparen, denn das MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** weiß bereits, welche Cookies, Webservices und Webdienste auf der Website zum Einsatz kommen. Unsere Kunden und Datenschutzberaterinnen und Datenschutzberater berichten von enormer Zeitersparnis in einzelnen Kundenprojekten. Diese Zeitersparnis resultiert vor allem daraus, dass nicht erst alle eingesetzten Cookies, Webservices, Webdienste und Webtracker durch den Kunden oder in aufwändiger Zusammenarbeit zusammengestellt und dazu die gesetzlich geforderten Informationen mühsam manuell zusammengetragen werden müssen. Durch den hohen Grad an Automatisierung des MKM Website-Portals ist deshalb eine hohe Effizienzsteigerung möglich.

1. Einholen der Einwilligung

Die Einholung der Einwilligung erfolgt im **Cookie-Banner-Consent-Tool**. Willigt der Website-Besucher ein, so wird der entsprechende Inhalt / Cookie der jeweiligen Kategorie oder der Webservice nachgeladen und ausgeführt. Dazu muss die Website im Normalfall nicht neu geladen werden. Hat der Nutzer bereits vorher eingewilligt, so wird der jeweilige Content je nach Abgabe der Einwilligung geladen.

Im Falle von 3rd Party Cookies wird der 3rd Party Content erst nachgeladen, wenn alle in alle dazu betroffenen Cookies eingewilligt wurde.

Das Einholen der Einwilligung erfolgt im **Cookie-Banner-Consent-Tool** selbst, bei eingebundenen iFrames auch direkt im iFrame. Die Einwilligung bzw. die Ablehnung werden dabei als Cookie im genutzten Browser hinterlegt. Die Cookies und Webservices können anhand verschiedener Kategorien separat eingewilligt oder

abgelehnt werden. Zudem funktioniert **Cookie-Banner-Consent-Tool** auch auf mobile Websites.

2. Widerruf der Einwilligung

Der Website-Besucher hat die Option, die erteilte Einwilligung zu widerrufen oder anzupassen. Das **Cookie-Banner-Consent-Tool** bietet hierzu beim **WordPress** Plugin und der **TYPO3** Extension einen entsprechenden Button zu Beginn der **automatisch eingebunden Datenschutzerklärung** an. Für den Fall, dass das **JavaScript-Snippet** genutzt wird, muss beispielsweise in den Header oder Footer der Website mit der Datenschutzerklärung ein Code-Snippet eingefügt werden.

3. Cookie-Blocking

Hat der Website-Besucher keine Einwilligung erteilt, werden auf Basis von dynamisch für die jeweilige Website generierten Black- und Whitelistings Cookies und Webdienste blockiert. Grundlage hierfür ist, dass die Cookies im Zuge einer erfolgreich durchgeführten Websiteanalyse durch das MKM Website-Portal gefunden und klassifiziert wurden. Das **Cookie-Banner-Consent-Tool** setzt dann Cookies und Webdienste auf die Blacklist, die mit der Rechtsgrundlage "Einwilligung" oder "Unbekannt" klassifiziert wurden. Die technische Blockierung der „geblacklisteten“ Cookies erfolgt in zwei Phasen:

- Phase 1: Serverseitig: Es werden Vorkehrungen getroffen, die verhindern, dass beim Laden der Website Inhalte geladen werden, die auf der Blacklist gelistete Cookies oder Webdienste setzen, welche eventuell nicht clientseitig blockiert werden könnten.
- Phase 2: Clientseitig: Hier wird über JavaScript verhindert, dass die auf der Blacklist gelisteten Cookies oder Webdienste von der Website gelesen, bzw. gesetzt werden können.

Wichtiger Hinweis:

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Cookies oder Webdienste aufgrund technischer Besonderheiten im Einzelfall nicht durch das **Cookie-Banner-Consent-Tool** blockiert werden. Dies ist bspw. dann der Fall, wenn aktiv Techniken, Tools oder

Apps verwendet werden, um das **Cookie-Banner-Consent-Tool** zu umgehen oder einfach alles akzeptieren, was an- bzw. abgefragt wird. Umgekehrt kann es in Einzelfällen vorkommen, dass Cookies oder Webdienste während der Analyse durch das Tool falsch klassifiziert wurden und deshalb geblockt werden. Dies lässt sich über den Scan-Review korrigieren, indem die Rechtsgrundlage durch den Nutzer angepasst wird. Darüber hinaus werden bei einem Hinweis hierüber die Klassifizierung entsprechend angepasst.

4. Individualisierbarkeit

Sowohl das **Cookie-Banner-Consent-Tool** als auch das **WordPress** Plugin und die **TYPO3** Extension und das **JavaScript-Snippet** für die Integration der Rechtstexte können teilweise individualisiert werden. So ist es beim **Cookie-Banner-Consent-Tool** möglich, dass die Position auf der Website, die Darstellung des Rahmens des **Cookie-Banner-Consent-Tool** und sowie die Abdunklung der Website bis eine Auswahl getroffen wurde, eingestellt werden kann. Das **WordPress** Plugin die **TYPO3** Extension und das JavaScript-Snippet für die Integration der Rechtstexte auf der Website übernehmen dabei den CSS-Code. Auch Textanpassungen oder die Verlinkung (beispielsweise auf Dokumente wie Informationen nach Art. 13 DSGVO) in der Datenschutzerklärung und des Impressum sind individuell möglich.

5. Umfang des technischen Scans

Die Konfiguration des MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** basiert auf der technischen Analyse der Website. Allerdings kann nicht alles mit einem technischen Scan erfasst werden. Es gelten deshalb folgende Einschränkungen:

- Inhalte hinter Formularen, Schaltflächen und Login-Masken, Browser-, Locale- und Devicespezifische Inhalte, Fallback-Inhalte, die nur in Sonderfällen geladen werden, dynamisch mit jedem Page-Load variierende Inhalte, wie z.B. Werbung.
- Zusätzlich ist für eine erfolgreiche Analyse notwendig, dass die Crawler des Tools nicht aktiv durch die Website-Infrastruktur geblockt oder behindert werden (z.B. durch bereits bestehende Cookie-Banner, die die KI noch nicht selbstständig bedienen kann oder DDoS-Blocker ohne Whitelist).

Des Weiteren gelten Einschränkungen bei der Cookie-Detektion: So werden die Cookies im Rahmen der Analyse mittels Filterregeln oder Heuristiken mit Datenbankeinträgen zusammengeführt. Die in der Datenbank enthaltenen Cookies können auf Wunsch gern eingesehen werden. Darüber hinaus werden die Datenbanken fortlaufend aktualisiert.

Impressum erstellen

Auf Basis der Kundeneingaben im **Fragebogen für das Impressum** generiert das MKM Website-Portal ein Impressum. Im Impressumstext enthalten sind die üblicherweise notwendigen rechtlichen Klauseln und Angaben. Unterstützt werden dabei sämtliche im Fragebogen auswählbare Rechtsformen mit Sitz in Deutschland.

Für **Berufe, die besondere Angaben im Impressum erfordern**, pflegen wir eine umfangreiche Liste und führen Sie im Fragebogen durch die zusätzlich notwendigen Angaben.

Für spezielle Berufe mit besonderen berufsrechtlichen Anforderungen führen wir für deren Angaben im Impressum einen manuellen Review durch. Sollte dieser Fall auf Sie zutreffen, werden Sie im Fragebogen darüber informiert.

Sollte in Einzelfällen ein Beruf nicht in der Liste sein, Ihrer Meinung nach aber besondere Angaben im Impressum erfordern, kontaktieren Sie bitte unseren Support unter kontakt@mkm-compliance.de.

Mehrsprachigkeit von White Colibri

Die Rechtstexte aus dem MKM Website Portal (Datenschutzerklärung und Impressum) sind mehrsprachig verfügbar. Wenn die Rechtstexte mittel des **WordPress** Plugin, der **TYPO3** Extension oder dem **JavaScript-Snippet** automatisch eingebunden werden, erfolgt auch die **Übersetzung** dieser Texte automatisch.

Mittels der **DeepL API** Schnittstelle können die Rechtstexte aus dem MKM Website-Portal in die von DeepL angebotenen Sprachen (derzeit 31 Sprachen, Stand 02/2024) automatisch übersetzt und auf Website entsprechend ausgespielt werden. Somit entfallen der Aufwand und die Kosten die Datenschutzerklärung und das Impressum

bei mehrsprachigen Websites manuell durch Agenturen oder Übersetzerinnen und Übersetzer in die jeweiligen Landessprachen übersetzen zu lassen. Für die automatische Übersetzung müssen im **WordPress** Plugin und der **TYPO3** Extension lediglich sogenannte Shortcodes eingebunden. Den Rest erledigen das Plugin, bzw. die Extension. Bei der Verwendung des **JavaScript-Snippets** wird für die Mehrsprachigkeit der Rechtstexte innerhalb der Integration entsprechende JavaScript-Codes zur Einbindung auf den jeweiligen Websites bereitgestellt.

Darüber hinaus wird auch das MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** entsprechend übersetzt. Hierfür wird die Spracheinstellung des genutzten Browsers des Website-Besuchers abgerufen und das MKM **Cookie-Banner-Consent-Tool** in der jeweilig eingestellten Landessprache angezeigt.

Technischer Prüfbericht

Über die Rechtstexte hinaus erzeugt das MKM Website-Portal einen technischen Prüfbericht, der die wesentlichen Aspekte der automatischen Websiteanalyse für den Kunden zusammenfasst. Dazu gehören u.a. Informationen über gefundene Webdienste und Cookies sowie eine automatische, technische Beurteilung der Datenschutzerklärung.

Die für die automatische Websiteanalyse verwendeten Technologien aus dem Bereich des Natural Language Processing liefern im Allgemeinen gute Ergebnisse, können aufgrund ihrer technischen Grundlagen jedoch keine Vollständigkeit oder hundertprozentige Korrektheit der Ergebnisse garantieren.

Die automatische technische Beurteilung der Datenschutzerklärung ist daher als reine Vorprüfung zu verstehen und kann eine juristische Einzelfallprüfung durch einen Rechtsanwalt oder Rechtsanwältin nicht ersetzen. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die im MKM Website-Portal enthaltene Haftungsübernahme für die Rechtskonformität der erstellten Rechtstexte.

Haftungsübernahme

In Prüf-Projekten, die über das MKM Website-Portal angelegt werden, übernehmen wir die Haftung für die Rechtskonformität einzelner Klauseln der Datenschutzerklärung und der Inhalte des Impressums gemäß unserer anwendbaren AGB.

Zudem übernehmen wir die Haftung für die datenschutzrechtlich korrekte Einstufung der in der Datenbank enthaltenen Webdienste und Cookies.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben des Nutzers, sowie für die Vollständigkeit und Korrektheit der automatischen Analyse können wir aufgrund der o.g. technischen Einschränkungen keine Haftung übernehmen.

Insbesondere gilt dieser Haftungsausschluss auch für den Fall, dass Sie die Heuristik für automatisch klassifizierte Cookies nutzen, die nicht in der Datenbank enthalten sind, sowie für von Ihnen oder Ihren Kunden manuell geänderte oder hinzugefügte Cookies und Webdienste.

Auch übernehmen wir keine Haftung für den Einsatz nicht datenschutzkonformer Webdienste. Das muss der Datenschutzbeauftragte des Websitebetreibers beurteilen und die verantwortliche Stelle verantworten.

In Bezug auf die Anbieterkennzeichnung (Impressum) umfasst unsere Haftung die korrekte Erstellung auf Basis der durch Sie oder Ihren Kunden innerhalb des Impressum-Fragebogens zur Verfügung gestellten Informationen. Wenn z.B. eine falsche Aufsichtsbehörde zugeordnet werden würde, würde dies im Schadensfall eine Haftung begründen; beruht die falsche Angabe im Impressum aber auf einer Fehlinformation, die Sie oder Ihr Kunde im Tool hinterlegt haben, scheidet eine Haftungsübernahme aus.

Häufig gebuchte Integrationsoptionen

MKM **White Colibri** ist von Grund auf als System entworfen, das sich flexibel in die Unternehmensprozesse integrieren kann. Daher ist es im Rahmen von individuellen Integrationsprojekten möglich, diese an die spezifischen Anforderungen des Kunden anzupassen.

Neben individuell frei definierbaren Anforderungen bieten wir Ihnen häufig gebuchte Integrations-Optionen an, die Sie kostenpflichtig beauftragen können. Sprechen Sie einfach unser Team unter kontakt@mkm-compliance.de an und schildern Sie uns Ihren Bedarf!

Folgende Integrations-Optionen werden häufig gebucht:

1. Einmal-Datenschutzpaket

Beim Einmal-Datenschutzpaket erfolgt nur einmalig eine Analyse der Website. Änderungen in den Fragebögen können noch innerhalb von 3 Monaten nach Aktivierung der Lizenz in dem Kundenprojekt vorgenommen werden. Nach Ablauf der 3 Monate erfolgt zudem keine Anpassung der Rechtstexte bei geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen mehr. Das Kundenprojekt erhält also keine Updates. Die Grundeinstellung des Tools ist das „Dynamische Datenschutzpaket“ bei dem die im Tool eingepflegten Websites turnusmäßig analysiert und die Datenschutzerklärungen bei Bedarf im Rahmen von „Updates“ aktualisiert werden. Beim Einmal-Datenschutzpaket haben Ihre Kunden diesen Service nicht, dafür vermeiden sie laufende Kosten. Für einige Kunden eine wichtige Option.

2. Anpassung des Scan-Rhythmus

Im Rahmen des dynamischen Datenschutzpakets werden die gebuchten Websites turnusmäßig einmal im Monat analysiert. Wenn Sie möchten, können wir den Scan-Turnus individuell für Ihre Kunden festlegen. Denkbar sind dabei auch tägliche Scans. Je höher der Scan-Rhythmus desto höher die Kosten. Eine Absenkung des Scan-Rhythmus ist zwar denkbar, führt aber nicht zu einer Reduzierung der Kosten.

3. Anpassung der Anzahl der zu analysierenden Unterseiten

Standardmäßig beschränken wir die Anzahl der Unterseiten, die das MKM Website-Portal analysiert auf 300 Seiten, gerechnet von der Startseite. Sollte Ihnen diese Anzahl nicht ausreichen, können wir den Standard für alle Ihre Kundenprojekte oder für spezifische Kundenprojekte anpassen. Hinweis: Im Abschnitt „Umfang der Analyse, Unterseiten“ finden Sie eine detaillierte Beschreibung, wie wir die Anzahl der Unterseiten während der Analyse zählen.

4. Automatisierter Betrieb

Wir bieten die Möglichkeit, Scanergebnisse automatisch zu bestätigen. Hierdurch vermindert sich der Administrationsaufwand in Kundenprojekten erheblich, denn es entfällt die Notwendigkeit der manuellen Prüfung des Websiteanalyseergebnisses. Natürlich haben Sie trotz der Aktivierung des automatisierten Betriebs jederzeit die Möglichkeit, die Scan-Ergebnisse - wie oben beschrieben - im Bedarfsfall manuell anzupassen.

Wir bieten die automatische Bestätigung in zwei Stufen an:

Die automatische Bestätigung von Analyseergebnissen, die keine Webdienste oder Cookies mit heuristischer Zuordnung enthalten (andere Analyseergebnisse müssen dann weiterhin manuell geprüft und bestätigt werden), oder die automatische Bestätigung von sämtlichen Analyseergebnissen, also auch solchen, die Webdienste oder Cookies mit heuristischer Zuordnung enthalten.

Dazu ein wichtiger Hinweis:

Die Haftungsübernahme gilt nicht mehr für die Einbindung von Cookies, die aufgrund der Heuristik automatisch klassifiziert und auf der Website eingebunden werden. Die Heuristik arbeitet hier in den meisten Fällen zwar zuverlässig, dennoch bietet sich für einen rechtssicheren Einsatz dieser Cookies eine manuelle Überprüfung der Ergebnisse an.

5. Weitere Automatisierung

Weitere individuelle Automatisierungen sind denkbar. Hierzu gehört z.B. die Option, ergänzende Daten (Texte) zu den eingepflegten Websites zu hinterlegen, die bei einem automatischen Update nicht mehr überschrieben werden. Weitere Automatisierungsschritte, z.B. um Ihren Kunden automatisiert per Mail über neue Datenschutzerklärungen oder Systeminformationen zukommen zu lassen, sind möglich.

Sprechen Sie uns hierfür einfach per E-Mail unter kontakt@mkm-compliance.de oder per **Telefon +49 30 - 544 53 510** an!